

Unterzeichnerkommentare

[Home](#) | [Neu](#) | [Liste](#) | [Regional](#) | [Aktuell](#) | [Suche](#) | [Hilfe](#) | [Sprache auswählen](#) | ▼

[Übersicht](#) | [Debatte](#) | [Unterzeichner](#) | [Kommentare](#) | [Statistik](#) | [Karte](#) | [Petitionsblog](#)

Buslinie 851/ 857 Nibelungen Wohnpark

Kommentare der Unterzeichner:

Trotz mehrmaligen Hinweisen, auch beim Bürgermeister, halten sich die Busfahrer nicht an die Geschwindigkeit und dadurch die Gefahr zu Hoch ist das Unfälle passieren, ob Sachschaden und was noch schlimmer wäre wenn Personen darin verwickelt werden.



Die Gefährdung der Kinder durch die sehr häufig mit zu hoher Geschwindigkeit durchfahrenden Busse ist eklatant und steht in keinem Verhältnis zu dem (relativ) geringen Nutzen der Buslinie.. unser zweijähriger Sohn wird es Ihnen danken!



Ich bin selbst Mutter eines 3 jährigen Sohnes und beobachte TÄGLICH, wie die Busfahrer das Tempolimit überschreiten. Mir selbst sind bereits 4 Sachschäden an parkenden Autos bekannt, die durch den abbiegenden Bus verursacht wurden. Ich habe schon oft beobachten müssen, wie es zu plötzlichen starken Bremsmanövern durch den Busfahrer kam, weil spielende Kinder über die Straße liefen (eine Frage der Zeit, bis ein schrecklicher Unfall passiert!!!)



Es freut mich persönlich sehr, dass das Thema nun ernsthaft angegangen wird, da es seit der Einführung der Buslinie 851/857 über den Nibelungen Wohnpark in der jetzigen Form der Mehrheit der Anwohner Probleme verschiedenster Art bereitet hat. Die Busfahrer nehmen aufgrund des straffen Zeitplans keine Rücksicht auf die PKW Fahrer. Diese müssen regelmäßig in den Kurven wieder einige Meter zurücksetzen, auch wenn bereits mehrere PKWs hintereinander warten. Als Fahrradfahrer ist diese Sache natürlich noch etwas problematischer, da der Bus in der Kurve die gesamte Fahrbahnbreite benötigt. Auch als Fußgänger sind die Busse unangenehm, aber vielmehr ein Ärgernis, da man, außer während der Stoßzeiten, zu nahezu jeder Tageszeit beinahe vollkommen leere Busse vorbeifahren sieht. Als direkter Anlieger stellen die Busse darüber hinaus auch zu Hause eine Lärmbelästigung dar. In den Räumen, die auf die Straße hinaus gehen, hört man den Bus mehr als deutlich anfahren, an der kleinen Kreuzung abbremsen, wieder anfahren, (mit deutlich über 30 km/h die Straße entlang fahren,) wieder abbremsen; und das den ganzen Tag. Im Sommer bekommt man das zudem über offene Fenster im gesamten Haus und natürlich auch im Garten mit. Wie schon mehrmals erwähnt, sind die Busse gefährlich für die Kinder der Nachbarschaft und des Kindergartens, wie auch für unsere Haustiere. Die angeführten Gegenargumente bezüglich der Verschlechterung der Infrastruktur bei Einstellung der besagten Buslinien können meiner Meinung nach nicht bestehen neben den genannten Argumenten und einer Bushaltestelle in einer Entfernung von fünf Gehminuten.



-es sind Kleinkinder gefährdet -Tempolimit 30km/h wird nicht eingehalten -Lärmbelästigung liegt sehr hoch



Hatten den Bürgermeister schon einmal gebeten, wenigstens kleine Busse einzusetzen, leider ohne Erfolg



Auch wenn ich nicht im Nibelungen Wp. wohne, unterstütze ich die Anwohner!



Es geht mir hauptsächlich um die Raserei in den Nibelungen-Wohnpark Wohnstrassen - EGAL ob Bus oder PKW. Das muß aufhören !!!



Super endlich wird einmal auf unsere Kinder Ruecksicht genommen



Außerdem sehe ich immer ganz wenig oder gar keine Passagiere in den Omnibussen..wenn wirklich nötig könnte man auch kleine Busse einsetzen..



In dieser kleinen Wohnanlage muß ein Bus nicht fahren.(Haltestelle nur 5 Minuten entf. an der Münchener Str.) Große Lärmbelästigung, 30 km/h wird oft nicht eingehalten!! Diese Wohnstraßen sind für den Busverkehr nicht geeignet. 5 Minuten entf.an der Münchener Str.)



rücksichtsloses Fahren (vielfach Nötigung) der Busfahrer. nicht angemessene Geschwindigkeit, Lärm u.Abgasbelästigung.



Verringerung des Lärmpegels für Anwohner; Reduzierung der Luftverschmutzung durch Busabgase; Vermeidung von kritischen Verkehrssituationen durch oftmals rücksichtslose, weil evtl. genervte Busfahrer



Viele unserer Versuche sind bereits gescheitert. Vielleicht klappts ja jetzt.



Die Busse fahren im 10 Min.Takt und zusätzlich noch Schulbusse 7 Meter von unserem Wohnzimmer & Balkon vorbei. Im Sommer können wir bei offener Balkontüre weder Radio hören noch Fernsehen . Ausserdem kann die Wäsche nicht mehr getrocknet werden ,da ich sie sauber raushänge und gelb



abnehme .Erschwerend kommt dazu ,Abgase und starke Lärmbelästigung . Zumal beinah alle Fahrer zu schnell durchfahren . Wir sind ein reines Wohngebiet mit vielen spielenden Kindern . Die Haltestelle in der Münchnerstr. finde ich würde ausreichen .

Der Bus ist viel zu laut und fährt fast nur leer bei uns durch.



Alle genannten Argumente kann ich nur bestätigen. Hinzuzufügen wäre, dass der 10 Min-Takt tagsüber über mit einer Null- bzw. Minimalbelegung der Busse einhergeht, die Anwohner aber mit der Dauerlärmbelästigung und allen vorgenannten Problemen zurechtkommen müssen. Die Wohnqualität hat sich für uns durch die Buslinie definitiv sehr verschlechtert.



Ich wohne selbst im Nibelungenpark und kann mich den bereits vorliegenden Meinungen nur anschließen: Die Busse sind viel zu groß, sie passen gerade so durch die Straßen, sie halten sich so gut wie nie ans Tempolimit, was vor allem für Kinder eine große Gefahr ist, außerdem nutzt so gut wie kein Anwohner diese Busse, sie sind immer leer oder fast leer.



wg. der Gefahr die insbesondere für die Kinder ausgeht



Zwei Buslinien sind völlig überflüssig und auch wirtschaftlich nicht rentabel. Als Betroffener kann ich den Punkten aus der Petition nur zustimmen.



der Bus ist echt zu laut, und für 5 min. Marsch ist echt übertrieben



Die Lärmbelästigung ist zu groß.



Eine Haltestelle in der Münchener Straße ist in unmittelbarer Nähe und völlig ausreichend.



Eine Haltestelle in der Münchener Straße ist ausreichend. Die Straßen im Nibelungen Wohnpark sind teilweise schlecht für die Busse durchfahrbar. Das oft erhöhte Tempo der Busse ist zudem eine Gefahr für dort spielende Kinder.



Bin dafür, daß die Buslinie ersatzlos gestrichen wird!!!! Hier in Harthaus hat man genug Möglichkeiten in der Nähe um zum Bus oder die S-Bahn zu gelangen! Die Busse stören, fahren rigoros frech und schnell durch die Straße. Dies ist für Kinder ebenso gefährlich, denn der Busfahrer wird nicht schnell genug reagieren können. Ich fühlte mich schon oft gestört und sogar bedroht (z. B. beim Aussteigen aus dem Auto, beim Fahrradfahren) durch das forsche uns schnelle Fahren des Busses. Ausserdem hat so ein Bus einen enormen Geräuschpegel. Klare Bitte: stoppen Sie diese Buslinie 851



Die Buslinie ist laut, die Fahrer verhalten sich oft als ob sie auf einer Rennstrecke fahren, lassen unnötig die Motoren aufheulen, und zudem sind die Strassen für die grossen Busse viel zu eng. Eine Haltestelle befindet sich nur wenige Gehminuten an der Münchnerstr. Das reicht völlig aus!



Gründe wie in Petition aufgezeigt



Der Bus donnert ohne Rusfilter durch die Wohnanlage. Die Haltestelle an der Münchner Straße ist leicht zu erreichen.



[Home](#) | [Verwaltung](#) | [Hochladen](#) | [Nutzungsbedingungen](#) | [Presse](#) | [Über uns](#) | [Jobs](#) | [Impressum](#)



Gefällt mir 127

@oPetition folgen

